



Newsletter

BESCO - Hilfe für Bangladesch e. V.
Bangladesh Educational & Socio-Cultural Organization

Juni 2010

Präambel

Wie jedes Jahr reiste auch in diesem Jahr der Vorsitzende des Vereins im Februar/März für sechs Wochen nach Bangladesch, um die Projektfortschritte zu begutachten und noch weiter voranzubringen. Während dieser Zeit besuchten auch Herr Dr. Gerhard Görgl (Zahnarzt in Höchststadt) und seine Frau für eine Woche Bangladesh, um vor Ort Erfahrung zu sammeln. Hintergrund des Besuches ist eine mögliche Zusammenarbeit mit BESCO für die Errichtung und den Betrieb einer Zahnstation mit der Unterstützung von „Zahnärzte ohne Grenzen“, Deutschland. Hier eine kurze Darstellung:

Projektaktivitäten

Bau der Grundschule im Dorf Madhpur im Bezirk Kushtia

Wie bereits berichtet, konnten wir im Februar 2008 mit dem Bau der Schule beginnen.

Bis März 2009 konnten wir den Bau von drei Klassenzimmern, einem Lehrerzimmer, einer einfachen sanitären Anlage mit Toiletten (separat für Mädchen und Jungs), sowie einer Handwasserpumpe, welche die Schule mit Trinkwasser aus dem Brunnen versorgt, beenden. Es wurden Sitzbänke, Tafeln und Schulmaterial (Bleistifte, Hefte, etc.) für die Kinder sowie Aktenschränke und Büromaterial für das Lehrerzimmer angeschafft. Seit Februar 2009 lernen 99 SchülerInnen einer ersten und zweiten Klasse an der „BESCO-Model Primary School“. Inzwischen sind drei LehrerInnen und ein Hausmeister eingestellt. Somit konnte die Grundschule in einer feierlichen

Zeremonie am 2. März 2009 unter Anwesenheit des Landrates, offizieller Vertreter aus Politik und Schulverband, einiger örtlicher Würdenträger sowie einer 6-köpfigen Delegation aus Deutschland eingeweiht werden.

Die Bauarbeiten für die endgültige Fertigstellung der Schule gehen zügig voran. Zwei weitere Klassenzimmer und die Toilettenanlage wurden inzwischen fertig gestellt. Seit Februar 2010 besuchen 182 SchülerInnen die „BESCO-Model Primary School“.



BESCO- Grundschule, Feb. 2010
(Zahl der SchülerInnen=182)



Klassenzimmer der Grundschule



SchülerInnen bei der Feier des Nationalen Unabhängigkeitstages im Dez. 2009

Die Grundschule ist nun fast fertig. Die restlichen Bauarbeiten (z. B. die Errichtung eines Zauns für das Schulgelände sowie eines Schotterwegs von der Dorfhauptstraße zur Schule) werden im Laufe dieses Jahres fertig gestellt.

Grußwort

Mit großer Freude möchte ich in dieser Ausgabe, über die Projektfortschritte berichten.

Die BESCO- Grundschule im Dorf Madhpur in Kushtia ist nun fast fertig. Seit Februar 2010 besuchen 182 SchülerInnen die Schule (2009 waren es 99 SchülerInnen).

Der Nähkurs, die gesundheitliche Beratung und die Unterstützung von guten SchülerInnen aus ärmsten Familien wurden fortgesetzt.

Ein neues Projekt „Bau einer Krankenstation“ neben der BESCO- Schule ist zurzeit in der Planung.

Nur durch Ihre Unterstützung konnten wir diese Fortschritte erreichen. Dafür herzlichen Dank an alle Mitglieder, Spender/innen und Sponsoren.



Dr. Hamidul Haque
Vorsitzender



Training Center: Nähkurs für benachteiligte Frauen

Dieser Kurs wurde im Februar 2007 mit nur einer Nähmaschine und sieben Teilnehmerinnen gestartet. Eine Kursleiterin wurde eingestellt, die einen dreimonatigen Kurs anbietet. Die Resonanz war sehr groß. Im Laufe des Jahres wurde eine zweite Nähmaschine angeschafft und es nahmen weitere 29 Frauen am Kurs teil. Bis Ende 2007 haben 28 Frauen diesen Kurs erfolgreich abgeschlossen und erhielten vom Vorsitzenden Dr. Haque in einer feierlichen Zeremonie im Feb. 2008 ein Zertifikat über ihre Teilnahme und ihr erfolgreiches Bestehen. Viele dieser Frauen konnten bereits durch Näharbeiten in der Nachbarschaft oder in Änderungsschneidereien ihr monatliches Einkommen verbessern. Dies zeigt, dass das Projekt „Nähkurs“ echte Hilfe zur Selbsthilfe ermöglicht.

Nähmaschinen für aufwendige Stickereien, auszubauen. Im März 2009 konnten wir in einer feierlichen Zeremonie 42 Frauen ihr Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme am Nähkurs.



Übergabe der Zertifikate für die Teilnehmerinnen des Nähkurses

Im März 2010 erhielten 36 Frauen ihr Zertifikat. Die Nachfrage war so groß, dass wir leider nicht alle Frauen aufnehmen konnten. Für sie besteht die Möglichkeit den nächsten Kurs zu besuchen.

Beratung und erste Hilfe bei der gesundheitlichen Versorgung

Das im Jahr 2007 mit einer Halbtagskrankenschwester gestartete Projekt konnte jetzt ein wenig ausgebaut werden.



Die Krankenschwester bei ihrer Arbeit

Die Krankenschwester leistet erste Hilfe, katalogisiert die Patientendaten und berät über evtl. erforderliche weitere Behandlungsmaßnahmen. Sie veranlasst, wenn nötig, das Aufsuchen eines Arztes oder eines Krankenhauses. Wie im Jahre 2008 und 2009 wurde ihr auch dieses Jahr in Deutschland gesammelte Material, darunter Verbandsmaterial, Fieberthermometer, Wundsal-

ben, sowie ein gespendetes Blutdruckmessgerät übergeben. All das verbessert das Umfeld und die Betreuung der Patienten erheblich.



Übergabe von Verbandsmaterial an die Krankenschwester

Leider fehlen uns aber immer noch die Mittel, um eine umfassende gesundheitliche Versorgung zu gewährleisten.

Finanzielle Unterstützung von guten Schüler/innen aus ärmsten Familien

Dieses Projekt wurde bereits im Februar 2006 mit der Unterstützung von acht Schüler/innen einer Grundschule und einer weiterführenden Schule in Kushtia gestartet. Die Kinder, die von uns direkte finanzielle Unterstützung erhalten, haben die besten Noten in ihrer Klasse, stammen aus den ärmsten Familien und werden von der Schulleitung empfohlen. 2007 erhielten 12 Schüler/innen aus drei Schulen solche Hilfe. Im Jahr 2008 konnten wir insgesamt 26 Schüler/innen aus drei Schulen (eine Grundschule und zwei weiterführende Schulen) berücksichtigen, darunter auch Schülerinnen einer weiterführenden Mädchenschule. 2009 haben 28 SchülerInnen aus drei Schulen in einer feierlichen Zeremonie von der sechsköpfigen Delegation aus Deutschland eine finanzielle Förderung erhalten. 2010 konnten wir insgesamt 36 SchülerInnen aus vier Schulen, darunter auch die BESCO-Schule berücksichtigen.



Ausbilderin und die Kursteilnehmerinnen



Näherin bei der Arbeit

2009 erlaubten uns großzügige Spenden das Trainings-Center mit dem Erwerb von einem Zuschneidetisch, Nadeln, Scheren sowie weiteren Nähmaschinen, darunter zwei Embroider-



Diese Förderung ermöglicht den Kindern den Kauf von Schulmaterial und dient als Anreiz für gute Noten, die die Voraussetzung für beruflichen Erfolg darstellen.



Übergabe der finanziellen Mittel an einen Schüler einer Grundschule



Übergabe der finanziellen Mittel an eine Schülerin der BESCO-Grundschule



Übergabe der finanziellen Mittel an eine Schülerin einer weiterführenden Schule

Finanzielle Unterstützung bedürftiger Schulen

Leider reichten unsere Spendeneinnahmen in diesem Jahr nicht aus, um dieses Projekt weiterzuführen.

NEU: Projekt Krankenstation

Ein sehr ehrgeiziges Projekt planen wir mit dem Bau einer Krankenstation. Als Bauplatz

sehen wir den Bereich neben der BESCO-Schule. Details sind derzeit noch in Planung.

Rahmenprogramm

Während ihrer Reise, neben den Tätigkeiten für den Verein, besuchte das Ehepaar Görgl verschiedene kulturelle Einrichtungen wie das Nationaldenkmal, das Haus des Literaturnobelpreisträgers „Tagore“, Musik- und Tanzveranstaltungen in der Akademie des spirituellen Musikers und Dichters „Lalon Shah“ und vieles andere mehr.

Anbei einige Bilder:



Die Delegation am Flughafen Dhaka, empfangen von einem Mitarbeiter von BESCO-Bangladesh



Am Nationaldenkmal



Haus des Literaturnobelpreisträgers „Tagore“ in Kushtia



Zahnhygienische Demonstration in der BESCO-Schule



Zahnpasta und -bürsten für die SchülerInnen



Am Bauplatz der Krankenstation



Empfang für die Gäste



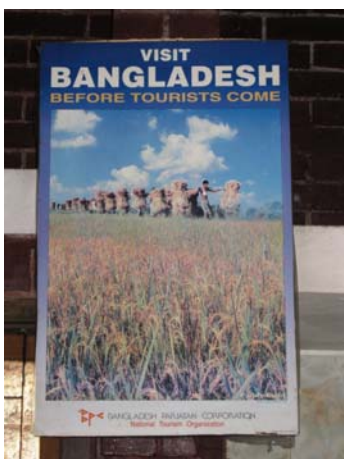
Fußball mal anders



Traditionelle Tanzveranstaltung



Traditionelle Musikveranstaltung



„Visit Bangladesh before Tourists come“

Presseberichte

Über den Bau der BESCO-Schule, die Zertifikatsvergabe des Nähkurses, die Vergabe von Stipendien, den Ausbau der gesundheitlichen Beratungsstelle sowie das Rahmenprogramm der Reise wurde ausführlich in der Presse und in den Medien berichtet.

In Deutschland

Nordbayerische Nachrichten, Höchststadt, 04.02/ 23.04/31.10.2009

In Bangladesch

The Daily Haa/The Daily Bajrapat/The Daily Andoloner Bazar/Desh Bhumi/Desh Tathya/The Daily Samoyer Kagoj, Kushtia, 06./07/08/09.03.2010
Anbei ein Auszug eines Berichts aus der bengalischen Presse vom 03.03.2009:



Ihre Mitwirkung

Bei Vereinstätigkeiten können auch Sie mitwirken (z.B. bei Projektkonzeption, Spendenaktionen, Gestaltung der Homepage, des Newsletters, Infoveranstaltungen, Projektrealisierung, evtl. Reise nach Kushtia usw.).

Spendenkonto: 430 904 995, BLZ: 763 515 60

Bank: Kreissparkasse Höchststadt

(Spenden sind steuerlich begünstigt. Bitte geben Sie Ihre vollständige Adresse auf dem Überweisungsformular an, damit eine Spendenquittung, falls gewünscht, zugestellt werden kann.)

Herausgeber
BESCO-Hilfe für Bangladesch e.V.
Postfach 1107, 91311 Höchststadt
Tel.& Fax: +49 (0)9193 507487
E-Mail: besco@besco-hfb.de
Web: www.besco-hfb.de